

Kurzanleitung

Installation Internet Connection Sharing (ICS) unter Windows 98SE

Das Betriebssystem Windows 98SE bietet Ihnen eine einfache und schnelle Lösung, dass mehrere PC's den Internetzugang über nur eine Verbindung benutzen können. Diese Lösung wird auch **Internet-Sharing** genannt

Hinweis:

Der PC der den Zugang zum Internet bereitstellt wird als **Gateway** bezeichnet alle anderen als **Clients**.

Konfiguration des Gateway-PC:

- ◆ Installieren Sie auf dem Gatewayrechner und den Clients die Home-PN-Karten und stellen Sie sicher, dass die Verbindung zwischen dem Gateway und Clients funktioniert.
- ◆ Erstellen Sie einen DFÜ-Eintrag zu Ihrem Internet-Provider und kontrollieren Sie, ob die Verbindung zum Internet funktioniert. Diese Verbindung muss als „immer Standardverbindung wählen“ definiert sein. (>Systemsteuerung – Internetoptionen – Verbindungen<)

- ◆ ☺ Installieren Sie nun bitte die Internet-Verbindungsfreigabe. Um Sie zu installieren, öffnen Sie die Systemsteuerung >Start – Einstellungen - Systemsteuerung< Wählen dort bitte den Bereich Software aus und wechseln Sie in den Reiter ☺ → Windows Setup. Die ICS-Software finden Sie dann unter dem Menüpunkt >Internet-Programme – Details< aktivieren Sie nun bitte den Punkt >Internetverbindungsfreigabe>. ☺ → Verlassen Sie nun den Softwarebereich durch jeweiliges bestätigen mit der OK-Taste.

- ◆ Die ICS-Software wird nun installiert. Halten Sie bitte Ihre Win 98SE CD und eine leere Diskette bereit und folgen den weiteren Anweisungen des Assistenten.

Hinweis:

Sollten die folgenden Punkte nicht erscheinen, setzen Sie die Installation bitte hier fort ☸

Startet der **Assistent für den Internetzugang** wählen Sie bitte „Abbrechen“ und beenden auch die Internetverbindungsfreigabe (Abbrechen). Kontrollieren Sie unter >Systemsteuerung – Internetoptionen – Verbindungen< das der Punkt „immer Standardverbindung wählen“ aktiviert ist und gehen Sie zu Punkt ☺ zurück.

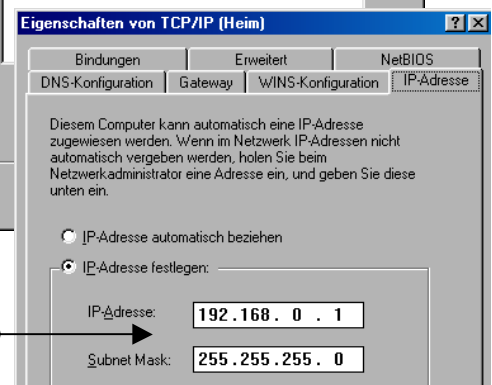
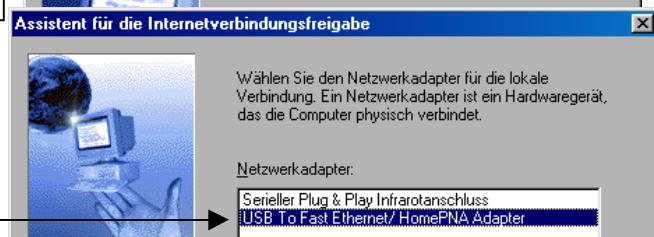
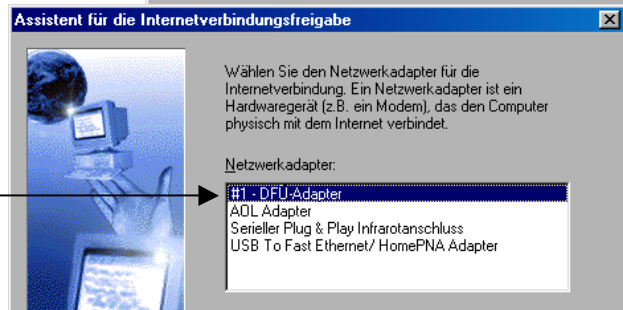
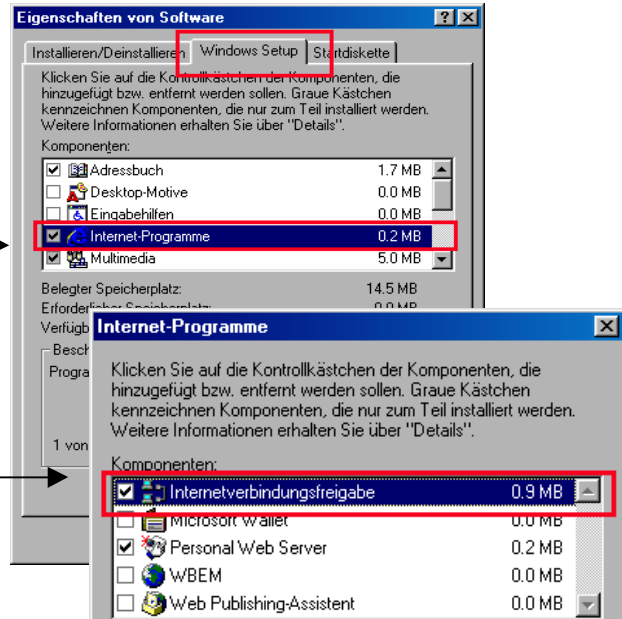
- ◆ Als Netzwerkadapter für die Internetverbindung wählen Sie bitte Ihre DFÜ-Verbindung die Sie für den Internetzugang benutzen aus. ☺ →


- ◆ Als Netzwerkadapter für die lokale Verbindung wählen Sie bitte den installierten HomePNA-Adapter aus. ☺ →

- ◆ Sie werden nun aufgefordert eine Diskette für die Clientkonfiguration zu erstellen. Auf dieser Diskette wird die Datei icshset.exe und Readme.txt kopiert. Diese Diskette wird für die Konfiguration der Clients benötigt.

- ◆ Bitte starten Sie nun Ihren PC neu

- ◆ Kontrollieren Sie nun bitte die Konfiguration des Gateway. Wählen Sie unter Netzwerk die Karteikarte Konfiguration und folgende Netzwerk-komponente >TCP/IP (Heim) -> USB to fast Ethernet/ HomePNA Adapter< aus. Gehen Sie auf „Eigenschaften“. Auf der Registerkarte „IP-Adresse“ sollte die IP-Nummer 192.168.0.1 und unter Subnet Mask die Nummer 255.255.255.0 stehen.



- ◆ Öffnen Sie nun den Menüpunkt Internetoption in der Systemsteuerung und wechseln Sie auf den Reiter Verbindungen. Dort gibt es eine neue Schaltfläche mit den Namen „Freigabe“. Hier sehen Sie noch einmal alle Angaben für die Internetfreigabe und können nun endgültig die Verbindungsfreigabe aktivieren.  →


Achtung: Soll keine automatische Verbindung aufgebaut werden, bitte hier kein Häkchen setzen.

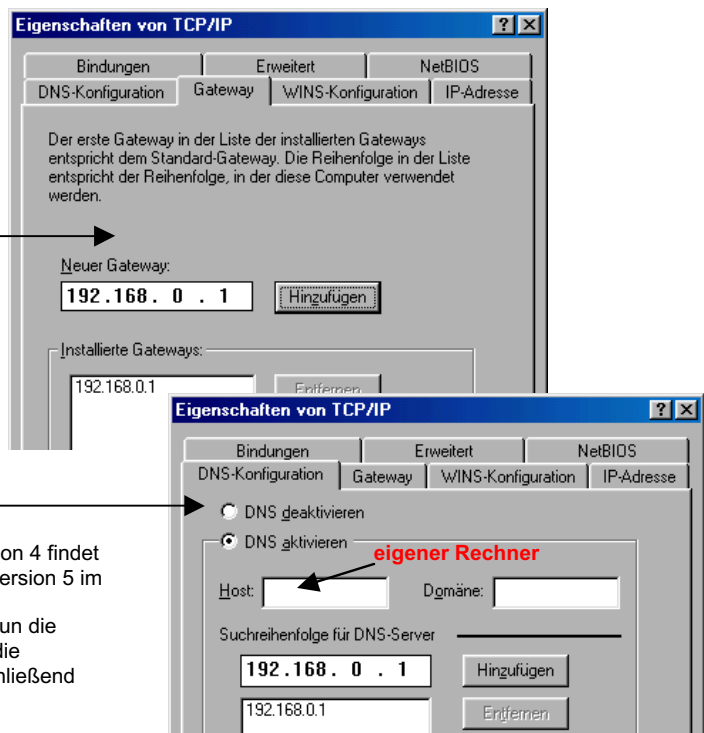
Einrichtung Clients:

- ◆ Legen Sie bitte die erstellte Diskette in das Diskettenlaufwerk des Client-PC und starten Sie das Programm iclset.exe von der Diskette und folgen Sie den Anweisungen.
- ◆ **Hinweis:** Zur automatischen Browser-Konfiguration stellen Sie sicher, dass der Gateway-PC läuft und eine Verbindung in das Internet hat.
- ◆ Nach der Installation starten Sie den Rechner bitte neu. Sie sollten nun eine Internetverbindung über den Gateway-PC aufbauen können.
- ◆ Bitte stellen Sie noch sicher, dass die Verbindung über das LAN und nicht per Modem hergestellt wird (Abfrage im „Assistent für den Internetzugang“).



Manuelle Einrichtung des Clients (falls die automatische Client-Einstellung nicht funktioniert):

- ◆ Zur Konfiguration der Client-Computer wechseln Sie in die Systemsteuerung und wählen dort Netzwerk aus. Dort öffnen Sie die Eigenschaften des TCP/IP-Protokolls. (TCP/IP -> USB to fast Ethernet/ HomePNA Adapter)
- ◆ Hier wählen Sie aus, dass die IP-Adresse automatisch bezogen wird.
- ◆ Auf der Registerkarte "Gateway" geben Sie die private IP-Adresse des Gateway-Computers ein, der die Verbindung zum Internet herstellt (Gatewayadresse: 192.168.0.1 / wurde vom  → ICS-Programm festgelegt). Ansonsten werden die Daten nicht über das Gateway in das Internet weitergeleitet. Wählen Sie dann die Registerkarte "DNS-Konfiguration" aus und tragen dort die IP-Adresse des Gateway-PC ein (192.168.0.1), damit eine Namensauflösung zwischen Domännennamen und zugehöriger IP-Adresse möglich wird. Unter „Host“ tragen Sie bitte den Namen des eigenen Rechners ein.
- ◆ Im nächsten Schritt starten Sie den Internet Explorer und modifizieren im "Internetoptionen - Fenster" die Verbindungseinstellungen. Bis zur Version 4 findet man die Internetoptionen im Menü "Ansicht", ab der Version 5 im Menü "Extras".
- ◆ Auf der Registerkarte "Verbindungen" aktivieren Sie nun die Option "Keine Verbindung wählen" und übernehmen die getroffene Einstellung mit einem Klick auf "OK". Anschließend wird der Computer neu gestartet.



Tipp

Mit Internet Connection Sharing kann auch von jedem Computer aus e-Mails versendet werden. Man wählt in den DFÜ-Einstellungen der E-Mail-Software aus, dass die Verbindung über das LAN (Local Area Network) und nicht per Modem hergestellt werden soll

Weitere Information finden Sie in der Hilfe von Windows 98 SE (Start- Hilfe- Index- Internetverbindungsfreigabe)

Windows ME

Unter Windows ME wurde der Assistent ein wenig verändert, aber im Prinzip hat sich nichts verändert.

Führen Sie einfach den „Assistenten für das Heimnetzwerk“ aus. Dieser Assistent ist in der Netzwerkkumgebung und/ oder unter >Start-Programme-Zubehör-Kommunikation< zu finden.

Windows 2000

Die Einrichtung unter Windows 2000 erfolgt ebenfalls mit der Internetverbindungsfreigabe. Da diese Softwarekomponente bereits fester Bestandteil von Windows 2000 ist, braucht sie nur freigegeben werden.

Wechseln Sie in die Netzwerkkumgebung und öffnen dort mit einem Rechtsklick das „Eigenschaftenfeld“ der eingerichteten DFÜ-Verbindung. Aktivieren Sie im Reiter „Gemeinsame Nutzung“ das Kästchen „Gemeinsame Nutzung der Internetverbindung aktivieren“.

Weitere Informationen zum Thema HomePNA finden Sie unter der Adresse WWW.Home-PN.de